# <u>Strassenverzeichnisse</u>

- mit Sortierdaten
- mit Gemeindenummern
- mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben

**Detailinformationen und Datenstrukturen** 



# Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	4
2.	Datenstruktur	5
2.1	Datenmodelle	5
2.1.1	Datenmodell «Strassenverzeichnis mit Sortierdaten» bzw. «Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern»	5
2.1.2	Datenmodell «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»	6
2.2	Record-Arten	7
2.3	Beschreibung der Record-Arten	8
2.3.1	NEW_HEA	8
2.3.2	NEW_PLZ1	8
2.3.3	NEW_PLZ2	10
2.3.4	NEW_COM	11
2.3.5	NEW_STR	11
2.3.6	NEW_STRA	13
2.3.7	NEW_GEB	15
2.3.8	NEW_GEBA	15
2.3.9	NEW_BOT_B	16
2.3.10	NEW_GEO (nur beim «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)	16
2.3.11	NEW_HH (nur beim «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)	17
2.3.12	NEW_GEB_COM (nur bei den Strassenverzeichnissen mit «Gemeindenummern» und «geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)	17

3.	Vorleistungen	18
2.4	Constitutional Constitution	10
3.1	Gangfolgeschlüssel	18
3.2	Qualitätssicherung	19
3.2.1	Qualitätssicherung für adressierte Massensendungen (P.P.)	19
3.2.2	Qualitätssicherung für Zeitungen und Zeitschriften	20
4.	Bestellung, Kontakt und Beratung	21
5.	Anhang	22
5.1	Kantonskürzel	22

### 1. Einleitung

Die Post führt eine Datenbank mit sämtlichen Strassen-, Weiler- und Flurbezeichnungen aller Ortschaften in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein: das «Strassenverzeichnis». Dieses Verzeichnis wird regelmässig aktualisiert und auch den Kundinnen und Kunden zur Verfügung gestellt.

Folgende Strassenverzeichnisse sind verfügbar:

### - Strassenverzeichnis mit Sortierdaten:

Das kostenlose Strassenverzeichnis der Post umfasst die Adressangaben sämtlicher postalisch bedienter Gebäude in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein – inklusive Sortierdaten.

Mit dem «Strassenverzeichnis mit Sortierdaten» und einer geeigneten Abgleichsoftware können Kunden z. B. Briefsendungen (Briefe, Zeitungen/Zeitschriften sowie Kataloge bis 1000 g) nach Postleitzahl, Botenbezirken und in Gangfolge des Briefboten vorsortieren und so Kosten sparen. Um Zeitungen und Zeitschriften zum reduzierten Zeitungspreis verschicken zu können, müssen diese zwingend durch den Kunden vorsortiert werden.

Die Spezifikation «Vorleistungen» stellt die verschiedenen möglichen Vorleistungen durch Kunden und die entsprechenden Vergütungen vor. Sie finden sie unter www.post.ch/vorleistungen.

Für die Vorleistungen bietet die Post im Bereich <u>Massensendungen</u> sowie <u>Zeitungen</u> eigene Softwarelösungen für den Abgleich an.

#### - Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern:

Das «Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern» umfasst neben den Adressangaben (inkl. Sortierdaten) zusätzlich eine Verknüpfung der Gebäude mit den durch das Bundesamt für Statistik erhobenen und laufend aktualisierten Gemeindenummern in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

### - Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben:

Neben den Adressangaben (inkl. Sortierdaten) umfasst dieses Datenfile zusätzlich die durch die Post selbst erhobenen und laufend aktualisierten geografischen Längen- und Breitengrade sowie Höhenangaben für alle postalisch bedienten Gebäude in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein. Es kann als Grundlage für den eigenen, unternehmensweiten Einsatz geografischer Informationssysteme (GIS) oder für räumliche Analysen zur Unterstützung bei Entscheidungsfindungen (z. B. für Standortanalysen, Logistikthemen oder Kundenlokalisierung) verwendet werden. Optional liefern wir Ihnen dazu weitere postalische Daten. Zum Beispiel die Information, wie viele Haushalte an einer Adresse existieren und wie viele davon keine Werbesendungen wünschen.

Das Strassenverzeichnis mit Sortierdaten und das Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern werden alle zwei Wochen aktualisiert. Die genauen Termine finden Sie im Downloadcenter des Onlinedienstes «Adress- und Geodaten» im Kundencenter der Post (www.post.ch/onlinedienste). Die aktualisierte Datei (ANSI-Datei, Windows 1252, Semikolon-getrennt) steht jeweils rund zehn Tage vor dem Gültigkeitsdatum zur Verfügung. Das Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben wird monatlich aktualisiert und kann ebenfalls über den Onlinedienst «Adress- und Geodaten» bezogen werden. Die Geokoordinaten sind im sogenannten Schweizerischen Projektionssystem LV95, auf Anfrage auch im Format LV03 oder WGS84, verfügbar. Sie erhalten die Daten als UTF-8-Datei (Semikolon-getrennt).

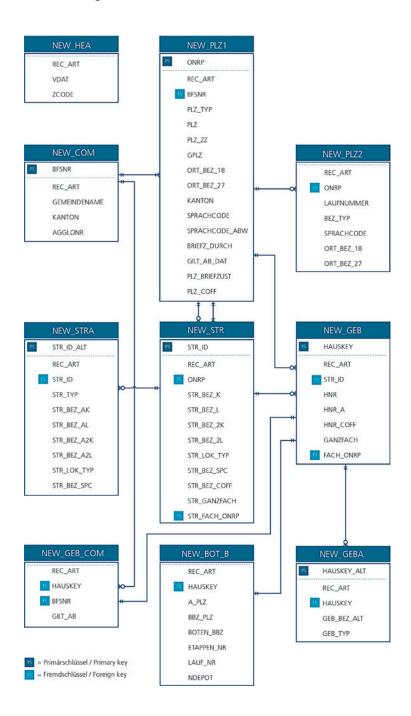
Weitere Informationen zu den Strassenverzeichnissen finden Sie in den Factsheets «Strassenverzeichnisse mit Sortierdaten» und «Geodaten-Produkte der Post» unter www.post.ch/geodaten -> Dokumente.

### 2. Datenstruktur

### 2.1 Datenmodelle

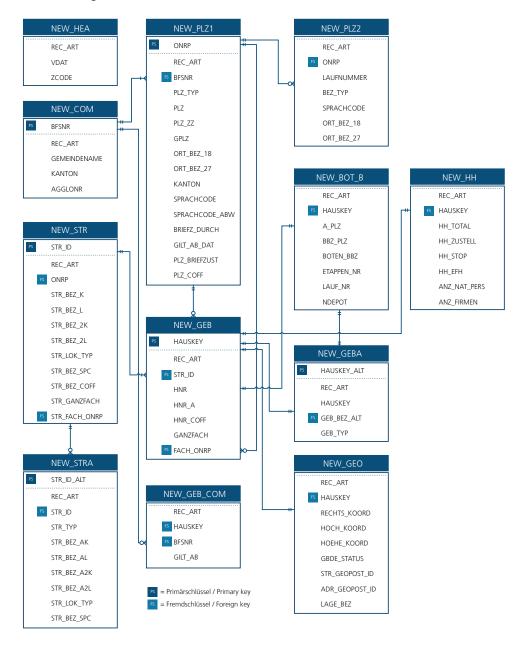
# 2.1.1 Datenmodell «Strassenverzeichnis mit Sortierdaten» bzw. «Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern»

Die Grafik zeigt das Datenmodell mit allen Records im Überblick.



### 2.1.2 Datenmodell «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»

Die Grafik zeigt das Datenmodell mit allen Records im Überblick.



### 2.2 Record-Arten

Für die Strassenverzeichnisse werden Daten aus diversen Quellen zusammengezogen. Diese werden in verschiedenen Record-Arten abgebildet. In der untenstehenden Übersicht sind die Record-Arten pro Verzeichnis dargestellt.

Daten	Record-Art	Inhalt	Beschreibung
Strassen- verzeichnis	00	NEW_HEA	Enthält das Versionsdatum und einen eindeutigen Zufallscode.
-> kostenlos	01	NEW_PLZ1	Enthält alle für die Adressierung gültigen Postleitzahlen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein.
	02	NEW_PLZ2	Enthält alternative Ortsbezeichnungen und Gebietsbezeichnungen zur jeweiligen Postleitzahl.
	03	NEW_COM	Enthält die politischen Gemeinden der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein. Diese Daten stammen aus der offiziellen Liste des Bundesamtes für Statistik (BFS).
	04 N	NEW_STR	Enthält alle Strassenbezeichnungen aller Ortschaften der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein.
	05	NEW_STRA	Logische alternative oder fremdsprachige Strassenbezeichnung zur offiziellen Strassenbezeichnung. Gebäudebezeichnungen ohne Strasse/Hausnummer, Gebiets-, Flur- oder Weilerbezeichnungen werden wie Strassennamen behandelt.
	06	NEW_GEB	Enthält Hausnummer und Hauskey.
	07	NEW_GEBA	Enthält alternative Hausbezeichnung und alternativen Hauskey.
+			
Sortierdaten -> kostenlos	08	NEW_BOT_B	Enthält Boteninformationen auf Stufe Hausnummer (Zustellung).
+			
Gemeinde- nummern -> kosten- pflichtig	12	NEW_GEB_COM	Verknüpft Gebäude- und Gemeindeinformationen.

Beim «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben» kommen zusätzlich noch folgende zwei Record-Arten hinzu:

Geografische Koordinaten inkl. Höhen- angaben -> kosten- pflichtig	10	NEW_GEO	Enthält Informationen zur Georeferenzierung von postalisch bedienten Gebäuden.
+			
Statistische Haushaltsdaten -> kosten- pflichtig	11	NEW_HH	Enthält Informationen zu Haushaltungen an einer Adresse.

# 2.3 Beschreibung der Record-Arten

# 2.3.1 NEW\_HEA

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «00» Bezeichnet die Record-Art.
VDAT	NUMBER(8)	JA	Datum der Inbetriebsetzung «IBS» (JJJJMMTT) -> Datum, ab dem die Bezirke gemäss Terminliste des jeweiligen Strassenverzeichnisses gültig sind.
ZCODE	NUMBER(6)	JA	Zufällig generierter Code

# 2.3.2 NEW\_PLZ1

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «01» Bezeichnet die Record-Art.
ONRP	NUMBER(10)	JA	Ordnungsnummer Post Die ONRP ist der Primärschlüssel zur Bezeichnung von PLZ/Ort gemäss PLZ-Datenbank der Post und der eindeutige, unveränderliche Schlüsselbegriff einer PLZ. Jede neue PLZ erhält eine neue ONRP. Eine ONRP bleibt unverändert, während sich eine PLZ ändern kann. Wird eine PLZ ausser Betrieb gesetzt, wird die zugeordnete ONRP nicht mehr verwendet. Wird (in seltenen Fällen) eine PLZ wieder in Betrieb genommen, wird ihr wieder die ursprüngliche ONRP zugeordnet.
BFSNR	NUMBER(10)	JA	Fremdschlüssel zur BFSNR (verweist auf NEW_COM)
PLZ_TYP	NUMBER(2)	JA	Postleitzahl-Typ Mit dem PLZ-Typ wird überprüft, ob eine PLZ für bestimmte Adressen grundsätzlich plausibel ist. 10 = Domizil- und Fachadressen 20 = Nur Domiziladressen 30 = Nur Fach-PLZ 40 = Firmen-PLZ 80 = Postinterne PLZ (Angabe Zustellstelle auf Bundzetteln oder Sackanschriften)
POSTLEITZAHL	NUMBER(4)	JA	Adressier-Postleitzahl Die Schweiz ist in neun geografische Leitkreise eingeteilt, die von West nach Ost nummeriert sind. Jeder Leitkreis ist wiederum in Leit- gebiete unterteilt und diese jeweils in maximal 100 Einheiten. Gültige Werte: 1000–9999 Die Postleitzahlen werden wie folgt aufgebaut:  Beispiel: Zollbrück 3 = Leitkreis (Bern) 343 = Strecke (Burgdorf–Langnau) 3436 = Nummer der Filiale (Zollbrück)

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
PLZ_ZZ	VARCHAR(2)	JA	<b>Postleitzahl-Zusatzziffer</b> Die Zusatzziffer dient dazu, gleichlautende 4-stellige PLZ zu unterscheiden.
			Beispiel: 4436 00 = Oberdorf BL 4436 02 = Liedertswil Adressdateien müssen mit PLZ und Zusatzziffer aufgebaut werden, um eine fehlerfreie Sortierung sicherzustellen. Die Zusatzziffern dürfen jedoch nicht in der Postadresse auf der Sendung erscheinen.
GPLZ	NUMBER(4)	JA	Grundpostleitzahl
ORTBEZ18	VARCHAR(18)	JA	Ortsbezeichnung, 18- oder 27-stellig Die Ortszeile in der Postadresse muss die 18- oder die 27-stellige Ortsbezeichnung (offizielle Ortsbezeichnung) enthalten. Die 4-stellige PLZ ist zusammen mit der 18- oder 27-stelligen Ortsbezeichnung eindeutig. Sehr lange Ortsnamen werden auf die verfügbare
ORTBEZ27	VARCHAR(27)	JA	Feldlänge gekürzt.
			<b>Beispiel:</b> «Neuhausen am Rheinfall»: 18-stellig: Neuhausen 27-stellig: Neuhausen am Rheinfall
KANTON	VARCHAR(2)	JA	Kanton Verwendet werden die offiziellen Abkürzungen entsprechend den Autokennzeichen. Eine vollständige Liste befindet sich im Anhang.
SPRACHCODE	NUMBER(2)	JA	Sprachcode Sprache (Sprachmehrheit) im Gebiet einer PLZ: 1 = Deutsch 2 = Französisch 3 = Italienisch Bei mehrsprachigen Ortschaften wird die Hauptsprache angegeben.
SPRACHCODE_ ABW	NUMBER(2)	NEIN	Abweichender Sprachcode Weitere Sprache innerhalb einer PLZ. Pro PLZ kann ein abweichender Sprachcode angegeben werden.
BRIEFZ_DURCH	NUMBER(10)	NEIN	Zustellstelle Verweist auf Betriebsstelle (ONRP), die überwiegend die Briefe bei der Adressier-PLZ zustellt. Diese Information kann allenfalls für Sackanschriften benutzt werden.
GILT_AB_DAT	DATE(8)	JA	Gültig ab Gibt an, ab wann die PLZ-Daten gültig sind (Format JJJJMMTT).
PLZ_BRIEFZUST	NUMBER(6)	JA	Postleitzahl der Zustellstelle 6-stellige PLZ der Betriebsstelle in BRIEFZ_DURCH. Wird für die Erstellung des Bundzettel-Barcodes benötigt.
PLZ_COFF	VARCHAR(1)	NEIN	Zeigt an, ob eine PLZ (bei PLZ_TYP 10 und PLZ_TYP 20) ausschliess- lich offizielle oder nicht offizielle Adressen enthält. J = offiziell N = nicht offiziell Für alle anderen PLZ-Typen gilt der Wert NULL.

# 2.3.3 NEW\_PLZ2

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «02» Bezeichnet die Record-Art.
ONRP	NUMBER(10)	JA	Ordnungsnummer Post Fremdschlüssel zu PLZ/Ort (verweist auf NEW_PLZ1). Die ONRP ist der eindeutige, unveränderliche Schlüsselbegriff einer PLZ. Jede neue PLZ erhält eine neue ONRP. Eine ONRP bleibt unverändert, während sich eine PLZ ändern kann. Wird eine PLZ ausser Betrieb gesetzt, wird die zugeordnete ONRP nicht mehr verwendet. Wird (in seltenen Fällen) eine PLZ wieder in Betrieb genommen, wird ihr wieder die ursprüngliche ONRP zugeordnet.
LAUFNUMMER	NUMBER(6)	JA	Laufnummer der Bezeichnung innerhalb einer ONRP. Die Laufnummer ist eine jeder Alternativ- oder Gebietsbezeichnung als Key (Schlüssel) zugeordnete Nummer. Bei einer Löschung wird sie nicht weiterverwendet. Gültige Werte liegen zwischen 001–999.
BEZTYP	NUMBER(1)	ER(1) JA	Bezeichnungstypen Es existieren zwei Bezeichnungstypen: 2: für die Adressierung erlaubte alternative oder fremdsprachige Ortsbezeichnung. Diese darf zusammen mit der PLZ verwendet werden.
			Beispiele: 6085 Hasliberg Goldern > 6085 Goldern 1200 Genève > 1200 Genf
			3: Gebietsbezeichnung. Diese darf in der Adressierzeile verwendet werden, aber nicht zusammen mit der PLZ in der Ortszeile erscheinen.
			Beispiel: Die Gebietsbezeichnung Tenigerbad wird adressiert als Tenigerbad 7173 Surrein
SPRACHCODE	NUMBER(2)	JA	Sprachcode Sprache oder Sprachmehrheit im Gebiet einer Postleitzahl: 1 = Deutsch 2 = Französisch 3 = Italienisch 4 = Rätoromanisch Bei mehrsprachigen Ortschaften wird die Hauptsprache angegeben.
ORTBEZ18	VARCHAR(18)	JA	Ortsbezeichnung 18- oder 27-stellig Die Ortszeile in der Postadresse muss die 18- oder die 27-stellige Ortsbezeichnung (offizielle Ortsbezeichnung) enthalten. Die 4-stellige PLZ ist zusammen mit der 18- oder 27-stelligen Ortsbezeich-
ORTBEZ27	VARCHAR(27)	JA	nung eindeutig. Sehr lange Ortsnamen werden auf die verfügbare Feldlänge gekürzt, z.B. «Neuhausen am Rheinfall»: 18-stellig: Neuhausen 27-stellig: Neuhausen am Rheinfall

# 2.3.4 NEW\_COM

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «03» Bezeichnet die Record-Art.
BFSNR	NUMBER(10)	JA	BFS-Nummer  Vom Bundesamt für Statistik verwendete Nummerierung für die politischen Gemeinden der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein.
GEMEINDENAME	VARCHAR(30)	JA	Gemeindename Offizieller Gemeindename gemäss «Gemeindeverzeichnis der Schweiz» des BFS.
KANTON	VARCHAR(2)	JA	Kanton Kantonskürzel analog Autokennzeichen. Siehe vollständige Liste im Anhang.
AGGLONR	NUMBER(5)	NEIN	Agglomerationsnummer Verweist auf eine BFS-Nummer. Die Schweiz hat 35 Agglomerationen, die durch das BFS festgelegt werden. Das Zentrum einer Agglomeration ist die Kerngemeinde, d. h. eine Stadt, in der die wirtschaftlichen und kulturellen Ströme sowie die Dienstleistungen zusammenfliessen. Die Aussengemeinden sind baulich und durch Pendlerbeziehungen mit der Kerngemeinde verbunden. BFSNR Gemeindename Agglomerationsnr. (= BFSNR) Agglomerationsname (= Gemeindename)  Beispiel: 351 Bern (= Kerngemeinde) 351 Bern 352 Bolligen 351 Bern 358 Stettlen 351 Bern

# 2.3.5 **NEW\_STR**

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «04» Bezeichnet die Record-Art.
STRID	NUMBER(13)	JA	Strassenname Primärschlüssel zum Strassennamen (Information LOK_ID aus ZUBOFI).
ONRP	NUMBER(10)	JA	Ordnungsnummer Post Fremdschlüssel zu PLZ/Ort (verweist auf NEW_PLZ1). Die ONRP ist der eindeutige, unveränderliche Schlüsselbegriff einer PLZ. Jede neue PLZ erhält eine neue ONRP. Eine ONRP bleibt unverändert, während sich eine PLZ ändern kann. Wird eine PLZ ausser Betrieb gesetzt, wird die zugeordnete ONRP nicht mehr verwendet. Wird (in seltenen Fällen) eine PLZ wieder in Betrieb genommen, wird ihr wieder die ursprüngliche ONRP zugeordnet.

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
STRBEZK	VARCHAR(25)	JA	Abgekürzte Strassenbezeichnung Abgekürzte Bezeichnung der Strasse in der offiziellen Sprache. Gebäudebezeichnungen ohne Strasse/Hausnummer, Gebiets-, Fluroder Weilerbezeichnungen werden wie Strassennamen behandelt. Zu Gebäudebezeichnungen sind keine fremdsprachigen Schreibweisen vorhanden.  Beispiel: Eglise-Anglaise, avenue
STRBEZL	VARCHAR(60)	JA	Ausgeschriebene Strassenbezeichnung Ausgeschriebene Bezeichnung der Strasse in der offiziellen Sprache. Gebäudebezeichnungen ohne Strasse/Hausnummer, Gebiets-, Flur- oder Weilerbezeichnungen werden wie Strassennamen behandelt. Zu Gebäudebezeichnungen sind keine fremdsprachigen Schreibweisen vorhanden.  Beispiel: Eglise-Anglaise, avenue de l'
STRBEZ2K	VARCHAR(25)	JA	Abgekürzte umgestellte Strassenbezeichnung Abgekürzte Strassenbezeichnungen mit der Schreibweise Edelweiss, Chalet sind in diesem Feld auf Chalet Edelweiss umgestellt.  Beispiel: avenue Eglise-Anglaise
STRBEZ2L	VARCHAR(60)	JA	Umgestellte Strassenbezeichnung Strassenbezeichnungen mit der Schreibweise Edelweiss, Chalet sind in diesem Feld auf Chalet Edelweiss umgestellt.  Beispiel: avenue de l'Eglise-Anglaise
STR_LOK_TYP	NUMBER(2)	JA	Lokalisationstyp der Strasse Zur Unterscheidung wird folgender Code verwendet: 1 = Strassenname 2 = Gebäudebezeichnung
STRBEZ_SPC	NUMBER(2)	JA	Sprache der Strasse Zur Unterscheidung wird folgender Code verwendet: 1 = Deutsch 2 = Französisch 3 = Italienisch
STRBEZ_COFF	VARCHAR(1)	JA	Zeigt an, ob eine Bezeichnung offiziell, d.h. von der politischen Gemeinde offiziell anerkannt ist oder nicht. J = offiziell N = nicht offiziell

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
STR_GANZFACH	VARCHAR(1)	NEIN	Ganzfachadresse Zeigt, ob die Gebäudebezeichnung als Ganzfach oder nicht definiert ist. J = Ganzfach N = Nicht Ganzfach Null = für die Datensätze definiert als STR_LOK_TYP 1 (Strassenbezeichnungen)
STR_FACH_ ONRP	NUMBER(10)	NEIN	ONRP der Fachstelle Wert ONRP für die Fach-PLZ auf der Adresse. Die Einträge im Record NEW_GEB sind entsprechend gesetzt.  Wert = Null (0): Wenn nicht alle Sendungen einer Adresse mit Ganzfach über die gleiche Fachstelle zugestellt werden oder bei Datensätzen mit STR_LOK_TYP 1 (Strassenbezeichnungen) oder wenn GANZFACH = ,N'. Die Einträge bei GANZFACH = ,J' im Record NEW_BOT_B sind so gesetzt, dass die Sendungen an die Zustellstelle geliefert werden, die die Aufteilung auf die Fachstellen vornimmt.

# 2.3.6 NEW\_STRA

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «05» Bezeichnet die Record-Art.
STRID_ALT	NUMBER(13)	JA	Primärschlüssel zum alternativen Strassennamen Der Primärschlüssel zum alternativen Strassennamen ist pro Bezeichnung eindeutig und dient zur Identifikation der alternativen oder der fremdsprachigen Strassenbezeichnung.
STRID	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel zum Strassennamen (Verweist auf NEW_STR).
STRTYP	NUMBER(2)	JA	Strassentyp  2 = Adresse mit alternativer Strassenbezeichnung (enthält immer auch den Key der offiziellen Strassenbezeichnung und den Hauskey)  3 = Adresse mit fremdsprachiger Strassenbezeichnung  4 = Adresse mit historischer Adresse
STRBEZAK	VARCHAR(25)	JA	Alternative Strassenbezeichnung (abgekürzt oder fremdsprachig) Alternative abgekürzte oder fremdsprachige Strassenbezeichnung zur offiziellen Strassenbezeichnung. Gebäudebezeichnungen ohne Strasse/Hausnummer, Gebiets-, Flur- oder Weilerbezeichnungen werden wie Strassennamen behandelt. Diese Bezeichnung darf in der Adressierung nicht oder nur in Kombination mit der offiziellen Strassenbezeichnung verwendet werden. Ausnahme: Französischsprachige Strassenbezeichnungen in Biel  Beispiel: Eglise-Anglaise, avenue

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
STRBEZAL	VARCHAR(60)	JA	Alternative Strassenbezeichnung Alternative oder fremdsprachige Strassenbezeichnung zur offiziellen Strassenbezeichnung. Gebäudebezeichnungen ohne Strasse/ Hausnummer, Gebiets-, Flur- oder Weilerbezeichnungen werden wie Strassennamen behandelt. Diese Bezeichnung darf in der Adressierung nicht oder nur in Kombination mit der offiziellen Strassenbezeichnung verwendet werden. Ausnahme: Französischsprachige Strassenbezeichnungen in Biel  Beispiel: Eglise-Anglaise, avenue de l'
STRBEZA2K	VARCHAR(25)	JA	Umgestellte alternative Strassenbezeichnung (abgekürzt oder fremdsprachig) Abgekürzte Alternative oder fremdsprachige Strassenbezeichnungen mit der Schreibweise Edelweiss, Chalet sind in diesem Feld auf Chalet Edelweiss umgestellt. Diese Bezeichnung darf in der Adressierung nicht oder nur in Kombination mit der offiziellen Strassenbezeichnung verwendet werden. Ausnahme: Französischsprachige Strassenbezeichnungen in Biel Beispiel: avenue Eglise-Anglaise
STRBEZA2L	VARCHAR(60)	JA	Umgestellte alternative Strassenbezeichnung Alternative oder fremdsprachige Strassenbezeichnungen mit der Schreibweise Edelweiss, Chalet sind in diesem Feld auf Chalet Edelweiss umgestellt. Diese Bezeichnung darf in der Adressierung nicht oder nur in Kombination mit der offiziellen Strassenbezeichnung verwendet werden. Ausnahme: Französischsprachige Strassenbezeichnungen in Biel  Beispiel: avenue de l'Eglise-Anglaise
STR_LOK_TYP	NUMBER(2)	JA	Lokalisationstyp der Strasse Zur Unterscheidung wird folgender Code verwendet: 1 = Strassenname 2 = Gebäudebezeichnung
STRBEZ_SPC	NUMBER(2)	JA	Sprache der Strasse Zur Unterscheidung wird folgender Code verwendet: 1 = de 2 = fr 3 = it

### 2.3.7 **NEW\_GEB**

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen	
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «06» Bezeichnet die Record-Art.	
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Hauskey Primärschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang).	
STRID	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel zum Strassennamen (Verweist auf NEW_STR)	
HNR	NUMBER(4)	NEIN	Hausnummer  Numerischer Teil der Hausnummer. Für Ortschaften oder Gebiete ohne offizielle Strassen mit Hausnummern wurde die offizielle Assekuranznummer (Gebäudeversicherungsnummer) erhoben; unabhängig davon, ob diese bei der Adressierung verwendet wird oder nicht.	
HNRA	VARCHAR(6)	NEIN	Alphanumerischer Teil der Hausnummer	
HNR_COFF	VARCHAR(1)	JA	Status Hausnummer Zeigt an, ob eine Hausnummer offiziell, d. h. von der politischen Gemeinde offiziell anerkannt ist oder nicht. J = offiziell N = nicht offiziell	
GANZFACH	VARCHAR(1)	NEIN	Ganzfach-Hausnummer Zeigt, ob die Hausnummer als Ganzfach oder nicht definiert ist. J = Ganzfach N = Nicht Ganzfach Die Einträge im Record NEW_GEB sind entsprechend gesetzt.	
FACH_ONRP	NUMBER(10)	NEIN	ONRP der Fachstelle bei Ganzfachadressen Schlüssel der Fach-PLZ, wenn STR_GANZFACH = ,J' Die Einträge im Record NEW_GEB sind entsprechend gesetzt.	
			Wert = Null (0): Wenn nicht alle Sendungen einer Adresse mit Ganzfach über die gleiche Fachstelle zugestellt werden oder wenn GANZFACH = ,N'. Die Einträge bei GANZFACH = ,J' im Record NEW_BOT_B sind so gesetzt, dass die Sendungen an die Zustellstelle geliefert werden, die die Aufteilung auf die Fachstellen vornimmt.	

### 2.3.8 NEW\_GEBA

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «07» Bezeichnet die Record-Art.
HAUSKEY_ALT	NUMBER(13)	JA	Primärschlüssel der alternativen Hausbezeichnung.
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang). Verweist auf NEW_GEB
GEB_BEZ_ALT	VARCHAR(25)	JA	Zusätzliche Gebäudebezeichnung Zusätzliche Bezeichnung des Gebäudes, falls dieses einen Strassennamen mit Hausnummern hat.  Beispiel: Chalet Südegg (an der Bahnhofstrasse 12)
GEBTYP	NUMBER(4)	JA	2 = Adresse mit alternativer Gebäudebezeichnung

### 2.3.9 **NEW\_BOT\_B**

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «08» Bezeichnet die Record-Art.
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang). Verweist auf NEW_GEB.
APLZ	NUMBER(6)	JA	Adressier postleitzahl
BBZ-PLZ	NUMBER(6)	JA	Zustell-PLZ des Botenbezirks für die Briefzustellung, bei Ganzfachadressen PLZ der Fachstelle.
BOTENBEZ	NUMBER(6)	JA	Die Botenbezirksnummer wird durch die Zustellstelle zugeteilt. Bei Ganzfachadressen immer Bezirk 999. Der Bezirk 999 wird nur geliefert, wenn die ganze Adresse bei der gleichen Fachstelle zugestellt wird (Feld FACH_ONRP ist nicht Null), ansonsten wird der Domizilbezirk geliefert.
ETAPPEN-NR	NUMBER(3)	JA	Reihenfolge im Bezirk. Bei Ganzfachadressen immer 0.
LAUF-NR	NUMBER(6)	JA	Reihenfolge in der Etappe. Bei Ganzfachadressen immer 0.
NDEPOT	VARCHAR(60)	NEIN	Nachlade-Depot

# 2.3.10 NEW\_GEO (nur beim «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «10» Bezeichnet die Record-Art.
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang). Verweist auf NEW_GEB.
RECHTS_KOORD	NUMBER(9,1)	JA	Koordinate X (Rechtswert). Koordinate im schweizerischen Projektionssystem LV95.
HOCH_KOORD	NUMBER(9,1)	JA	Koordinate Y (Hochwert). Koordinate im schweizerischen Projektionssystem LV95.
HOEHE_KOORD	NUMBER(9,1)	JA	Koordinate Z. Höhe des anvisierten Punkts in einer Maschenweite von 5 auf 5 Metern vom Bundesamt für Landestopografie.
GBDE_STATUS	VARCHAR(1)	JA	Status der Koordinate P = provisorisch, fehlende Kartengrundlage D = definitiv
STR_GEOPOST_ ID	NUMBER(13)	JA	Eindeutige Identifikationsnummer der Strasse.
ADR_GEOPOST_ ID	NUMBER(38)	JA	Eindeutige Identifikationsnummer der Adresse.
LAGE_BEZ	VARCHAR(60)	NEIN	Bezeichnung des Gebäudes, falls keine Hausnummer vorhanden ist.

# 2.3.11 NEW\_HH (nur beim «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «11» Bezeichnet die Record-Art.
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang). Verweist auf NEW_GEB.
HH_TOTAL	NUMBER(5)	NEIN	Total Haushaltungen einer Adresse (= Haushaltungen Domizilzustellung + Haushalte von Postfachinhabern).
HH_ZUSTELL	NUMBER(5)	NEIN	Anzahl Haushaltungen Domizilzustellung (Haushalte von Postfachinhabern sind nicht enthalten).
HH_STOP	NUMBER(5)	NEIN	Anzahl der Haushalte, die keine Sendungen ohne Adresse wünschen.
HH_EFH	NUMBER(1)	NEIN  Merkmal Einfamilienhaus  - Y = Einfamilienhaus  Werte bei HH_TOTAL sind folgendermassen zu interpritieren:  HH_TOTAL = 1 -> Wohnhaus mit 1 Wohnung  HH_TOTAL = 2 -> Wohnhaus mit 2 Wohnungen  HH_TOTAL = 0 -> Einfamilienhaus, das zur Zeit postalisen nicht bedient wird, steht momentan leer oder wird umgebaut.  - N = kein Einfamilienhaus	
ANZ_NAT_PERS	NUMBER(5)	NEIN	Anzahl der natürlichen Personen
ANZ_FIRMEN	NUMBER(5)	NEIN	Anzahl juristischer Personen

# 2.3.12 NEW\_GEB\_COM (nur bei den Strassenverzeichnissen mit «Gemeindenummern» und «geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben»)

Feldname	Feld-Typ (Länge)	Mussfeld	Bemerkungen
REC_ART	VARCHAR(2)	JA	Record-Art «12» Bezeichnet die Record-Art.
HAUSKEY	NUMBER(13)	JA	Fremdschlüssel der Adresse (Haus, Hauseingang). Verweist auf NEW_GEB.
BFSNR	NUMBER(10)	JA	Fremdschlüssel auf Tabelle NEW_COM, die alle Gemeinden beinhaltet.
GILT_AB	NUMBER(8)	JA	Datum, ab dem die Informationen für das Gebäude gültig sind.

# 3. Vorleistungen

Vorleistungen haben zwei Ziele:

- Ausscheiden der Sendungen auf Botenbezirke und Ortschaften
- Sortieren der Sendungen innerhalb eines Botenbezirksbundes in der Gangfolge des Zustellboten

Nur wenn beide Ziele erreicht sind, richtet die Post eine Vergütung für die Vorleistung des Kunden aus bzw. werden die entsprechenden Zuschläge bei Zeitungen und Zeitschriften nicht in Rechnung gestellt.

#### 3.1 Gangfolgeschlüssel

Zum Sortieren der Sendungen nach Gangfolge dient der Gangfolgeschlüssel. Dieser identifiziert schweizweit jeden Zustellpunkt eindeutig.

Der Gangfolgeschlüssel ist 29-stellig und wird aus den Informationen im Strassenverzeichnis gemäss folgender Tabelle gebildet:

Stellen	Attribut	Record	Datenfeld
1–6	Adressier-PLZ	NEW_PLZ1	POSTLEITZAHL + PLZ_ZZ
7–12	Botenbezirks-PLZ	NEW_BOT_B	BBZ-PLZ
13–16	Botenbezirk	NEW_BOT_B	BOTENBEZ
17–18	Etappen-Nummer	NEW_BOT_B	ETAPPEN-NR
19–24	Laufnummer	NEW_BOT_B	LAUF-NR
25–29	Hausbriefkasten- Nr.	_	«00000»

Wird eine Strasse oder ein Haus nicht erkannt oder liegen weniger als fünf Exemplare für einen Botenbezirk vor, werden die betroffenen Exemplare in einem Ortsbund (nach Adressier-PLZ) zusammengefasst.

Wenn der Wert für BBZ\_PLZ = «000000» ist, wird der Gangfolgeschlüssel gebildet, indem die Stellen 7–29 mit Nullen aufgefüllt werden. Diese Exemplare werden ebenfalls in einen Ortsbund gemäss POSTLEIT-ZAHL sortiert.

Exemplare, die an ein Postfach adressiert sind, werden in einen Postfachbund sortiert. Dieser trägt die Botenbezirksnummer 999; sein Inhalt muss nicht in Gangfolge sortiert werden.

Die Sendungen müssen innerhalb des Bundes aufsteigend geordnet sein, d. h. in Laufrichtung des Boten.

Informationen zur Bundbezeichnung finden Sie in der Spezifikation «Vorleistungen» unter www.post.ch/vorleistungen.

### 3.2 Qualitätssicherung

Damit die Aktualität der verwendeten Daten gewährleistet ist, muss jener Datenbestand bezogen werden, der ab dem ersten Montag eines Kalendermonats gültig ist (oder jünger). Für den Versand von adressierten Massensendungen (P.P.) dürfen die Daten nicht älter als 60 Tage sein. Für Zeitungen und Zeitschriften gilt, dass die Daten so aktuell wie möglich sein sollten, aber nicht älter als 30 Tage sein dürfen.

Die verwendete Version des jeweiligen Strassenverzeichnisses wird auf dem Sortierprotokoll ausgewiesen. Damit ist für die Post erkennbar, wie aktuell die bei der Vorsortierung verwendeten Daten sind. Die Version der Daten wird für adressierte Massensendungen (P.P.) sowie für Zeitungen und Zeitschriften unterschiedlich angegeben.

### 3.2.1 Qualitätssicherung für adressierte Massensendungen (P.P.)

Bei adressierten Massensendungen (P.P.) wird die verwendete Version des jeweiligen Strassenverzeichnisses auf dem Sortierprotokoll in Textform ausgewiesen (siehe Sortierfile-Datum).

Post CH AG		
Rechnungsreferenznur	nmer (RRN)	99999999
Absender/Bundzettel-	nformation	<b>Aufgeber</b> Test-Druck AG
Test AG Teststrasse 1		Musterstrasse 2
3011 Bern		80000 München
Schweiz		Deutschland
Kundenreferenz/Beme	rkungen/Objekt	Herbstkatalog 2
Produkt/Versandart		OnTime Mail Standard 1 Werktag
Aufgabedatum		12.08.2019
Sortierfile-Datum		05.08.2019
Zustelldatum OnTime	Mail	16.08.2019
Bund-Art	Anzahl Bunde	Anzahl Sendungen
Botenbezirk	1′987	99′333
Postfach Ort	40 185	2′000 9′257
Rest 1 – 9	52	2′590
Total	2′264	113′180
Gebinde-Art	Anzahl Gebind	e Anzahl Sendungen
Ort	22	8′610
Leitgebiet	104	99'991
Zentrum	2	1′897
Rest 1 – 9 <b>Total</b>	3 <b>131</b>	2′682 <b>113′180</b>

Auszug aus einem Sortierprotokoll

### 3.2.2 Qualitätssicherung für Zeitungen und Zeitschriften

Bei den Zeitungen und Zeitschriften wird die verwendete Version des jeweiligen Strassenverzeichnisses in Form eines Barcodes ausgewiesen.

### **Datenstruktur Barcode**

Stellen	Attribut	Herkunft	Datenfeld / Wert
1–5	_	Fixwert	«98924»
6–8	_	Fixwert	«000»
9–13	Zeitungsnummer	Kunde	fünfstellige Zeitungsnummer
14–18	Zufallscode	NEW_HEA	ZCODE

### Barcode-Spezifikationen

Zur Darstellung der Daten wird ein Code 128 nach der Norm ISO/IEC 15417 mit Zeichensatz C verwendet. Der Code 128 verwendet vier verschiedene Elementbreiten im Modulverhältnis 4:1.

Ihre Barcodes sind zuverlässig lesbar, wenn sie folgende Anforderungen erfüllen:

### Druckerauflösung

Verwenden Sie Drucker mit einer physikalischen Auflösung von mindestens 300 dpi.

#### Modulbreite

Die Modulbreite muss 0,508 mm betragen.

#### Druck

Die Striche müssen mit matter, schwarzer Druckfarbe und gleichmässiger Deckung gedruckt werden und eine gute Kantenschärfe aufweisen.

#### **Kontrastfaktor (PCS)**

Der Kontrastfaktor (PCS: Print Contrast Signal, dimensionslose Grösse nach DIN EN 797) muss höher sein als 0,7 bei einem Wellenlängenbereich von 620 bis 900 nm. Auf hellen, matten Papieren kann dieser Kontrastfaktor mit einem einwandfreien schwarzen Codeaufdruck zuverlässig erreicht werden.

### Lichtundurchlässigkeit (Opazität)

Die Opazität des Etikettenmaterials muss mindestens 0,75 Prozent betragen (DIN 53 146, ISO 1831). Dieser Wert kann geringer sein, wenn die Sendungsoberfläche weiss ist und keine Muster oder Strukturen aufweist.

### Oualitätsnorm

Die Druckqualität muss Grad B nach DIN EN ISO/IEC 15416 erfüllen.

#### Hinweis

Barcodes, die mit einem modernen Laserdrucker auf rein weisses Papier gedruckt werden, erfüllen in der Regel die Anforderungen.

# 4. Bestellung, Kontakt und Beratung

Sie können das aktuelle «Strassenverzeichnis mit Sortierdaten» über das Downloadcenter des Onlinedienstes «Adress- und Geodaten» im Kundencenter der Post (www.post.ch/onlinedienste) kostenlos beziehen. Sie benötigen dafür lediglich ein Benutzerkonto bei der Post.

Die Dateien «Strassenverzeichnis mit geografischen Koordinaten inkl. Höhenangaben» sowie «Strassenverzeichnis mit Gemeindenummern» werden auf der Basis eines Lizenzvertrags zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich bitte für eine persönliche Beratung oder eine individuelle Offerte an Ihre Kundenberaterin / Ihren Kundenberater oder direkt an unser Beratungsteam:

Post CH AG Kompetenzcenter Adressen Sternmatt 6 Postfach 6010 Kriens 2

Telefon +41 58 386 67 67 adresspflege@post.ch

Weitere Informationen zu unserem Angebot der Adress- und Geodaten finden Sie auch unter www.post.ch/geodaten.

# 5. Anhang

### 5.1 Kantonskürzel

Die Kantonskürzel sind identisch mit jenen der Autokennzeichen.

Bei Gemeinden und Postleitzahlen aus dem Fürstentum Liechtenstein wird in Übereinstimmung mit der offiziellen Liste des Bundesamtes für Statistik (BFS) der Kanton «FL» ausgewiesen.

Für Ortschaften in Deutschland mit einer Schweizer Postleitzahl hat die Post die Werte «DE» für das Feld «Kanton» festgelegt.

Kantonskürzel	Kanton
AG	Aargau
Al	Appenzell Innerrhoden
AR	Appenzell Ausserrhoden
BE	Bern
BL	Basel-Landschaft
BS	Basel-Stadt
FL	Fürstentum Liechtenstein
FR	Freiburg
GE	Genf
GL	Glarus
GR	Graubünden
JU	Jura
LU	Luzern
NE	Neuenburg
NW	Nidwalden
OW	Obwalden
SG	St. Gallen
SH	Schaffhausen
SO	Solothurn
SZ	Schwyz
TG	Thurgau
TI	Tessin
UR	Uri
VD	Waadt
VS	Wallis
ZG	Zug
ZH	Zürich
DE	Deutschland (nur für 8238 Büsingen)